

Klosterneuburg, 25/1 19

Hochworbeter Herr Doktor!

Wärmsten Danke für Ihre freundlichen Be-
 zehere an meiner Kandidatur und für Ihre
 wertvolle Nachricht! Ich habe mich mit
 Dr. Wienböck und mit der Parteileitung im Ein-
 vernehmen pentzt und erfahren, daß es bereits
 Prof. Sempel übernommen hat, die Sprechabende
 zu organisieren. Ich habe meine Mitwirkung
 zugesagt.

Da ich am 4., nicht, wie zuerst in Aussicht
 genommen, am 3. Stelle stehe, ist meine Wahl

sehr zweifelhaft. Ich bedauere dies nicht aus
persönlicher Eitelkeit, sondern weil ich
mein staatsrechtliches Fachwissen gerade
in einer konstituierenden Versammlung
perme verwandt hätte. Und im staatsrecht-
lichen Fach besteht auf christlich-gerade
Seite eine fühlbare Lücke. Jedenfalls wird es
auf jede Stimme ankommen.

Indem ich mir erlaube, an Ihre
rechtliche Familie meine ergebensten Empfeh-
lungen beizufügen, bin ich mit national-gera-
wärmen Dank Ihr



Ihr aufrichtig ergebener
Karl Augustin